

- Bedienungsanleitung -

Sicherheitskurbelwinden



1500 kg, 3000 kg, 5000 kg, 10000 kg



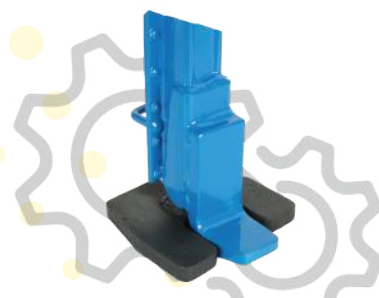
mit Sicherheitskurbel

5309-051, 5309-069,
5309-077, 5309-085



mit Sicherheitsratschkurbel

5309-140, 5309-158,
5309-166, 5309-174



Vor der Benutzung unbedingt lesen!
Und befolgen Sie alle Sicherheitsregel und Betriebsanweisungen.



Inhalt

1.	Allgemeines	2
2.	Spezifikation	3
3.	Bedienung	4
4.	Instandhaltung	4

1. ALLGEMEINES

Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen zur korrekten Installation, Betrieb und Instandhaltung der SPIRAL-Kurbelwinden. Alle an Installation, Betrieb und Instandhaltung beteiligten Personen sollten mit dem Inhalt dieses Handbuchs vertraut sein.

Um möglichen Verletzungen oder Sachschäden vorzubeugen, befolgen Sie die Anweisungen und Empfehlungen in diesem Handbuch und bewahren Sie es zur späteren Verwendung auf.

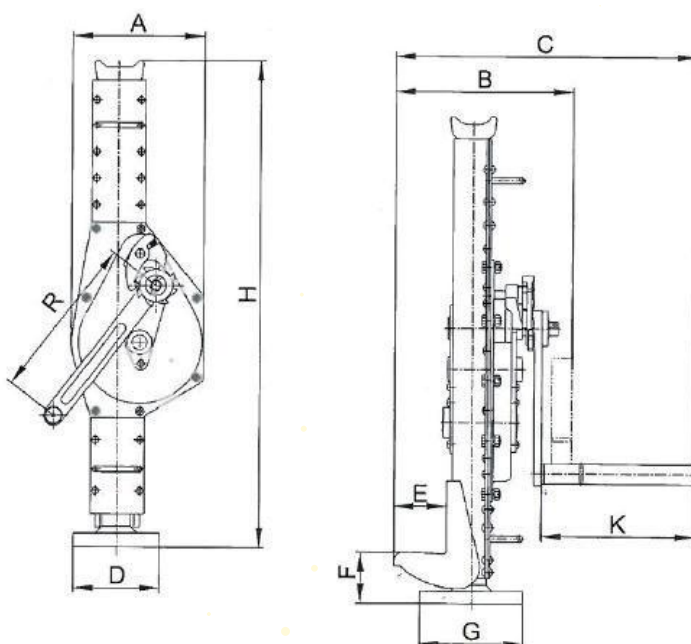
Die SPIRAL-Kurbelwinde wurde nach dem Prinzip der mechanischen Übersetzung konstruiert. Sie gehört zu den besten Hebehilfsmitteln bei Reparaturarbeiten, zum Abstützen, usw. Die Hebe- bzw. Senk-Geschwindigkeit ist kontrollierbar.

Dank ihrer hochwertigen Ganzstahlkonstruktion sind sie sicher und langlebig. Das kompakte Design mit einklappbarem Hebel sorgt für leichte Bedienung und einfache Instandhaltung. Die SPIRAL-Kurbelwinden haben zwei einsetzbare Hebepunkten. Der Hebebereich ist dadurch wesentlich größer. Alle SPIRAL-Kurbelwinden entsprechen den Sicherheitsvorgaben des Deutschen Wirtschaftsverbandes und werden in Übereinstimmung mit der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG hergestellt.


mit Sicherheitsratschkurbel

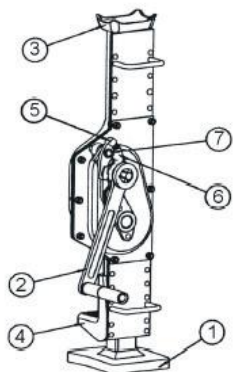
 5309-140, 5309-158,
 5309-166, 5309-174

2. SPEZIFIKATION



		mit Sicherheitskurbel				mit Sicherheits-Ratschkurbel und tiefer Klaue			
		5309-051	5309-069	5309-077	5309-085	5309-140	5309-158	5309-166	5309-174
Nennlast [kg]		1500	3000	5000	10000	1500	3000	5000	10000
Hub [mm]		300	350	350	410	350	350	350	410
Hebehöhe des Hebekopfes [mm]		600-900	730-1080	730-1080	800-1210	725-1075	735-1085	735-1085	805-1215
Hebehöhe der Seitenklauen [mm]		60-360	70-420	80-430	85-495	25 - 375	40 - 390	40 - 390	40 - 450
Abmessungen [mm]	A	163	197	209	254	190	212	239	294
	B	190	200	239	293	202	215	235	309
	C	273	296	335	498	285	331	350	444
	D	100	130	140	140	160	170	200	220
	E	55	60	71	86	55	60	70	85
	F	60	70	80	85	25	40	40	40
	G	110	140	170	170	140	150	170	170
	H	600	730	730	800	725	735	735	805
	K	113	127	127	248	113	127	127	178
	R	225	250	275	300	225	250	250	300
Gewicht [kg]		14	21	29	47	17	24	32	50

3. BEDIENUNG



Verwenden Sie die SPIRAL-Stahlwinde nur auf ebenen Flächen. Positionieren Sie die Last entweder auf der unteren Hubklaue (4) oder auf dem oberen Kopf (3) der Winde. Betätigen Sie dann die Kurbel (2) im Uhrzeigersinn, um die Last zu heben; drehen Sie in umgekehrter Richtung, wird sie gesenkt.

- (1) Fuß
- (2) Kurbel
- (3) oberer Hebepunkt
- (4) unterer Hebepunkt
- (5) obere Sperrklinke
- (6) untere Sperrklinke
- (7) Achsring



- a. **Nicht die Nennleistung überschreiten.** Das Gerätes zu überlasten ist untersagt.
- b. Prüfen Sie vor Gebrauch die Beweglichkeit der Sperrklinken (5) / (6). Verwenden Sie keine beschädigte oder mangelhaft funktionierende Winde.
- c. Vergewissern Sie sich, dass die Winde während des Gebrauchs völlig im Gleichgewicht ist. Verwenden Sie sie nicht auf schrägen, gewölbten oder unebenen Oberflächen.
Die Winde muss auf hartem, glattem Untergrund stehen.
- d. Vergewissern Sie sich vor dem Heben, dass der Hebepunkt (3) oder (4) die Last vollständig stützt.
- e. Bei Verwendung mehrerer Winden gleichzeitig ist darauf zu achten, dass alle gleichzeitig heben oder senken. Der gesamte Arbeitsablauf sollte koordiniert erfolgen.
- f. Es ist untersagt, jegliche Körperteile unter der gehobenen Last zu positionieren. Stellen Sie sicher, dass sich sämtliches Personal von der gestützten Last fernhält.
- g. Wenn die nötige Kraft, die zur Bedienung aufgewendet werden muss, Ihnen ungewöhnlich groß erscheint, unterbrechen Sie bitte **sofort** die Arbeit und kontrollieren Sie alle beteiligten Übertragungselemente.
- h. Schmieren Sie die Einzelteile mit angemessener Regelmäßigkeit.
- i. Wenn die Winde nicht gebraucht wird, sollte der obere Hebepunkt (3) sich in der niedrigsten Position befinden.
- j. Lassen Sie die gestützte Last nicht unbeaufsichtigt, ohne vorher besondere Sicherheitsvorkehrungen getroffen zu haben.

4. INSTANDHALTUNG/WARTUNG

Um eine dauerhafte und zufriedenstellende Funktion zu gewährleisten, müssen regelmäßige Prüfungen vorgenommen werden, bei der abgenutzte oder beschädigte Teile ersetzt werden, bevor sie zu einer Gefahrenquelle werden.

Das Getriebe sollte bei Remontage sowie nach Bedarf geschmiert werden.

Wenn Mängel erkannt werden, muss die SPIRAL-Stahlwinde sofort außer Betrieb gesetzt werden. Das Prüfintervall wird von der Betriebsart bestimmt und muss dem jeweiligen Gebrauchszweck angepasst werden.

Das fehlerfreie Funktionieren des Gerätes sollte regelmäßig kontrolliert und wenigstens einmal jährlich von einem Spezialisten geprüft werden. Untersuchen Sie dabei das Getriebe auf Abnutzung. Untersuchen Sie auch den Fuß, die Sperrklinken und die Ratsche auf Schäden, Risse, Deformation und Abnutzung. Reparaturen dürfen nur von einem Fachbetrieb ausgeführt werden, der Originalersatzteile verwendet.